



## Liebe Pateneltern und Unterstützer:innen,

nach einiger Zeit möchten wir Sie nun wieder über die aktuellen Tätigkeiten unseres Vereins in Österreich sowie in Kathmandu sowie über die aktuelle Situation in Kathmandu informieren.

### Besondere Leistungen von Monika Sunuwar

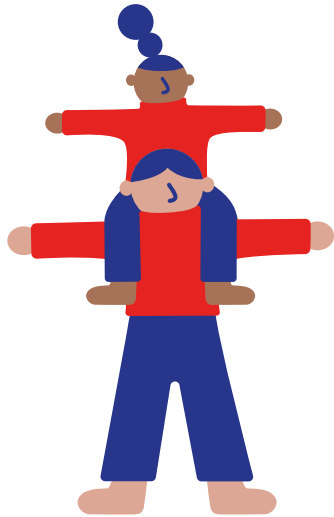
Einen herausragenden Abschluss hat unsere Schülerin Monika Sunuwar im vergangenen Frühjahr im College erreicht. Sie konnte im anspruchsvollen Science A-Level Lehrgang an einem international anerkannten College in Kathmandu die beste Leistung in ganz Nepal vorweisen. Als Nepals Top Student mit Cambridge-Zertifizierung stehen ihr die Türen auch international weit offen. Wir gratulieren herzlich und sind stolz auf Monika.



### Schulupgrade

Im vergangenen Schuljahr wurde uns vom Land Salzburg eine Förderung gewährt, die es uns erlaubte, unsere Ausstattung in der Schule aufzubessern. Unter anderem haben wir nun PCs in Klassenstärke für den Computer-Unterricht, spielerische Materialien für die Kindergarten-Klassen und Equipment für Experimente im Science-Lab. Nach detaillierter Dokumentation all unserer Ausgaben konnten wir das gesamte notwendige Upgrade durch die Förderung finanzieren.





## Die aktuelle Situation in Nepal

Nach Covid muss sich auch Nepal zur Zeit in der aktuellen Wirtschaftskrise behaupten, die Menschen kämpfen noch stärker als in Europa mit Teuerungen. Diese treffen ähnlich wie bei uns neben Mieten und Treibstoff auch die Lebensmittelpreise. Wir versuchen, auch die Löhne unserer Lehrpersonen und Mitarbeiter anzupassen, sobald es finanziell möglich ist. Leider treffen die Preissteigerungen aber auch die Schule und das gesamte Projekt sehr hart, sodass wir aktuell mit allen Mitteln darum kämpfen, das Projekt so erfolgreich wie bisher weiterzuführen.

## Gemeinsam in eine bewegte Zukunft!

Das **BORG Linz** und die **Himalayan Happy Children Academy** sind jetzt offiziell Partnerschulen. So werden die Heranwachsenden mit einem Blick auf die Geschehnisse der Welt groß und sehen, dass nicht alles nur Krise ist, sondern auch sehr schöne Dinge in der Welt geschehen. Wir hoffen, dass beide Schulen von diesem kulturellen Austausch profitieren werden!

**borg:**  
LINZ

## Dashain und Tihar

Im Oktober findet in Indien und Nepal das größte Hindu-Fest im Jahr statt: Dashain. Kurz danach findet auch ein für Nepal typisches Fest - Tihar - statt. Die Feste sind so stark miteinander verbunden, dass man die einzelnen Rituale und Traditionen nicht mehr



auseinanderhalten kann. Die Feierlichkeiten dieser Feste dauern 15 Tage, dabei werden unterschiedliche Gottheiten gepriesen und der Sieg des Guten über das Böse gefeiert. In diesem Rahmen werden große Familienzusammenkünfte organisiert.

Nach den Trimesterprüfungen bedeutet das Fest für unsere Schüler:innen zudem auch einen Monat Ferien und bringt damit auch für viele Kinder aus dem Hostel die Möglichkeit, zu ihren weit entfernt lebenden Verwandten in die Dörfer zurückzukehren und Zeit mit diesen zu verbringen. Nach den Ferien beginnt an den Schulen das zweite Trimester.

## Neues Logo, neuer Flyer, neue Homepage

Die beiden Grafik-HTL-Absolventinnen Anna Greiseder und Alexandra Bauer haben im Zuge ihrer Diplomarbeit das komplette Layout der HHCA überarbeitet: Logo, Flyer und Homepage! Das Logo können Sie bereits oben auf diesem Newsletter sehen. Die neue Homepage entstand ebenfalls in diesem Rahmen, unter besonderer Unterstützung von Dominik Maresch. Diese kann jetzt unter

<https://www.nepal-entwicklungshilfe.at/> aufgerufen und geteilt werden.

Vielen Dank den beiden Maturantinnen für die Berücksichtigung unserer Ideale und Werte bei der Gestaltung, für ihre Mühe und Professionalität!

## Patenelterntreffen

Am 25. Juni konnten wir endlich das lang ersehnte Patenelterntreffen zum 20-jährigen Jubiläum der HHCA nachholen.

Am Programm standen ein Rückblick auf die vergangenen Jahre des Projekts, Ehrungen für besonders verdiente Ehrenmitglieder und als besonderes Highlight ein Momo Workshop. Gemeinsam bereiteten wir eines der typischen nepalesischen Gerichte zu und genossen die selbst gemachten Teigtaschen bei Nepali Tee.



Tee.

Wir möchten uns bei allen Teilnehmer:innen für den angenehmen Nachmittag und den regen Austausch bedanken und hoffen, solche Treffen in Zukunft wieder regelmäßig durchführen zu können.

## Neuberechnung der Patenschaften

Patenschaften sind für uns das schlagende Herz, das unser Projekt am Laufen hält. Für Sie ist es aber auch eine Ausgabe, und das wissen wir. Darum haben wir auch viele, viele Jahre die Beitragshöhe gleich gelassen, trotz der Wirtschaftskrise, trotz Corona und trotz der Inflation. Aber auch in Nepal steigen die Steuern und die Preise, und schließlich sehen auch wir uns gezwungen, die Höhe der Patenschaften anzupassen. Darum erhöhen wir bei allen Patenschaften die Beitragshöhe um € 10 (im Detail hier:

[https://nepal-entwicklungshilfe.at/wie-sie-helfen.html#individualsupport\\_anchor](https://nepal-entwicklungshilfe.at/wie-sie-helfen.html#individualsupport_anchor) )

Die gute Nachricht für Sie als bestehende Paten: Wir legen es in Ihre Hände, ob Sie Ihren Beitrag entsprechend erhöhen wollen. Wir haben Verständnis, dass viele schon geben, was sie können, und bürden niemanden den Druck auf, noch mehr leisten zu müssen. Im selben Atemzug hoffen wir natürlich auf all diejenigen, die noch Kapazitäten frei haben. Nur um eines wollen wir Sie alle bitten: dass Sie uns kurz Bescheid geben, damit wir planen können, wie vielen Kindern wir 2023 eine neue Zukunft versprechen können.

## Weihnachtsaktion

Nach vielen Gesprächen mit den Kindern vor Ort haben wir in diesem Jahr einen besonderen Weihnachtswunsch an Sie. Die Kinder würden sich wahnsinnig über aktuelle Fotos ihrer Paten freuen. Wenn Sie Ihrem Patenkind diese Freude machen wollen, schicken Sie bitte ein Foto von Ihnen, gern mit ihrer Familie, an

[valerie.wallner@nepal-entwicklungshilfe.at](mailto:valerie.wallner@nepal-entwicklungshilfe.at). Gerne können Sie alternativ dazu auch im Nachhinein ein Foto von Ihren Weihnachtsfeierlichkeiten schicken, das interessiert die Kinder immer ganz besonders.

## Vorstellung unserer Freiwilligen

**Ina Gerstgrasser** und **Nina Gastgeber** aus Linz verbringen aktuell ihre Zeit an unserer Schule in Kathmandu. Sie unterstützen unsere Lehrer:innen, verbringen aber vor allem Zeit mit den Kindern aus der Schule und dem Hostel.



Mein Name ist Ina und ich bin 19 Jahre alt. Ich bin seit Mitte Oktober in Kathmandu. Zur Zeit hat die Schule noch geschlossen, weshalb ich die meiste Zeit im Hostel verbringe. Dort spiele ich zusammen mit den Kids oder wir machen kleinere Wanderausflüge. Wenn die Schule wieder geöffnet hat, werde ich zudem einen kleinen Erste-Hilfe-Kurs geben. Außerdem bin ich gerade damit beschäftigt, mich durch das hiesige Essen durchzuprobieren. Bis jetzt hat mir auch fast alles geschmeckt. Mit der Schärfe der Chilis habe ich allerdings noch zu kämpfen.



Hallo, mein Name ist Nina, ich bin 18 Jahre alt und seit Mitte September in Nepal. Von Anfang an hab ich mich hier wohl gefühlt, da alle einfach nur herzlich sind. Ich mache mit den Schülern und Schülerinnen des Hostels kleine Ausflüge, spiele Kartenspiele und helfe ihnen beim Lernen für die Prüfungen oder beim Briefe schreiben. Wenn gerade viel zu tun ist für sie, essen wir auch manchmal nur gemeinsam, dafür ist das dann immer ein Riesenspaß und es wird mehr geredet und gelacht als gegessen. Außerdem startet jetzt nach den Ferien hier sowohl ein Deutsch- also auch ein Erste-Hilfe-Kurs, bei dem ich Ina, eine weitere Freiwillige, unterstützen werde.



## Dankesworte und Wünsche

Wir möchten Ihnen wieder einmal von Herzen im Namen unserer und Ihrer nepalesischen Familie für Ihre kontinuierliche Unterstützung danken. Ohne Ihre Unterstützung wäre ein solches Projekt gerade in so schwierigen Zeiten wie diesen unmöglich. Vielen herzlichen Dank, dass Sie das Leben Ihrer Patenkinder mit Ihren Spenden lebenswerter machen!

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien eine ruhige Vorweihnachtszeit und ein schönes Fest!

Corina Maresch  
im Namen der Himalayan Happy Children Association